

INHALT

VORWORT		117
TEIL I	BIOGRAPHIE	
	1. Ausbildung und Anstellung	117
	2. Rabbinatsverweser und Lehrer	122
	3. Schmalzbach als Naturforscher	127
	4. Militärverhältnis – Kriegsfreiwilliger? – Militärdienst – Mitglied im Reichsbanner	129
	5. Eheschließung – Familienleben	131
	6. Musiklehrer – Komponist – Musikschriftsteller – Musiker – Dirigent	133
	7. Stellungnahmen und Ansprachen	138
	8. Schmalzbach im jüdischen Gemeindeleben	140
	9. Zerstörung der Synagoge – ‚Schutzhaft‘ – Beschlagnahme des Aktenmaterials	143
	10. Auswandern?	147
	11. Die allgemeine Lage der Juden in Hechingen	149
	12. Privatunterricht für jüdische Kinder – Unterrichtserlaubnisschein	151
	13. Deportation	153
	14. Das Lager Jungfernhof bei Riga	157
	15. Nekrolog	158
TEIL II	DOKUMENTE	160
TEIL III	SCHMALZBACH IM URTEIL VON ZEITGENOSSEN	193

Abkürzungs- und Sigelverzeichnis

API	Aktenplan
APrRS	Amtsblatt der Preußischen Regierung zu Sigmaringen
Anm.	Anmerkung
Bd.	Bund (bei Archivalien), Band (bei Veröffentlichungen)
Bl.	Blatt
BISAV	Blätter des Schwäbischen Albvereins
Dok.	Dokument
HBl	Hohenzollerische Blätter
HH	Hohenzollerische Heimat
HHBH	Hohenzollerische Heimatbücherei Hechingen
SAH	Stadtarchiv Hechingen
Sp.	Spalte
StAS	Staatsarchiv Sigmaringen
CAHJP	The Central Archives for the History of the Jewish People Jerusalem
Zle	's Zollerländle